

# Regionale 20

**Presstext Regionale 20**  
**Zwanzig Jahre zeitgenössische Kunst im Dreiländereck**  
**CH / DE / FR (21.11.2019 – 19.01.2020)**

**Die Regionale wird 20! In ihren Anfängen noch als Experiment bezeichnet, entwickelte sich die Regionale zu einem der wichtigsten Plattformen des regionalen Kunstschaffens im trinationalen Raum um Basel mit jährlich über 23.000 Besucher\*innen. 18 Institutionen aus dem Raum Nordwestschweiz, Südbaden und dem Elsass präsentieren auch 2019 in eigens kuratierten Ausstellungen eine umfassende und diverse Auswahl lokaler Kunstproduktionen von Malerei und Zeichnung über Fotografie und Film bis hin zu digitaler und performativer Kunst.**

## **DIE REGIONALE**

Die länderübergreifende Kunstausstellung Regionale feiert dieses Jahr ihren 20. Geburtstag. Ein trinationales, grenzüberschreitendes Projekt, das in dieser Form einzigartig ist: 18 Ausstellungshäuser\* aus drei Ländern (CH, F, D) zeigen jeweils zum Jahreswechsel künstlerische Positionen aus dem Dreiländereck. Hervorgegangen aus der traditionellen Weihnachtsausstellung der Kunsthalle Basel, ist die Regionale heute ein Verbund von 18 permanent teilnehmenden Institutionen für zeitgenössische Kunst. Grosse, international renommierte Häuser, Kunstvereine, Städtische Galerien, Projekträume und auch eine Bar gehören dazu. Ziel ist, den Austausch von Kulturschaffenden, Institutionen und Künstler\*innen zwischen der Nordwestschweiz, Südbaden und dem Elsass zu fördern. Zu sehen sind anspruchsvoll kuratierte Ausstellungen, die mit jeweils eigenen Fragestellungen den Fokus auf die regionale Kunst legen.

## **JUBILÄUM: 20 JAHRE ZEITGENÖSSISCHE KUNST IM DREILÄNDERECK**

Die Regionale 20 versammelt in diesem Jahr Werke von insgesamt 181 Künstler\*innen, die von 44 Kurator\*innen ausgewählt wurden. Insgesamt haben sich 694 Künstler\*innen im Rahmen einer der öffentlichen Ausschreibung um eine Teilnahme beworben.

Die Kurator\*innen der beteiligten Häuser, sowie die eingeladenen Gastkurator\*innen haben in ihren Regionale-Ausstellungen für 2019/2020 erneut spannende und experimentelle thematische Schwerpunkte gesetzt, die den Rahmen für die Präsentation ihrer Auswahl an regionalen Künstler\*innen bilden. Das diesjährige Jubiläum wird dabei (in einigen Institutionen) auch thematisch aufgegriffen. So hat die Kunsthalle Basel Peter Pakesch, den ehemaligen Direktor der Kunsthalle und Mitbegründer der Regionale, eingeladen die diesjährige Regionale-Ausstellung zu kuratieren.

Anlässlich des 20. Geburtstags wurde zudem eine Ausschreibung für künstlerische Neuproduktionen lanciert. So konnten sich erstmals Künstler\*innen mit einem spezifischen Projekt zusätzlich zur jährlich stattfindenden Ausschreibung zur Regionale-Teilnahme bewerben. Realisiert wurden zwei Projekte im öffentlichen Raum vom **künstlerinnenkollektiv marsie** und von **Sanna Reitz**, die sich inhaltlich mit den Voraussetzungen der Regionale auseinandersetzen, Bezüge zwischen den verschiedenen Veranstaltungsorten herstellen und grenzüberschreitende Begegnungen ermöglichen.

## **VERNISSAGEN**

Am **Donnerstag, 21.11.2019** beginnt die Regionale 20 mit zwei Eröffnungen in Mulhouse (*La Kunsthalle Mulhouse, La Filature Scène nationale*) und in der Cargo Bar, Basel. Am darauffolgenden **Freitag, 22.11.2019** gibt es vier Vernissagen in Freiburg (*Kunsthaut L6, E-WERK - Galerie für Gegenwartskunst, Kunstverein Freiburg und T66 Kulturwerk*). Der **Samstag, 23.11.2019** ist bestimmt vom „Vernissagen-Marathon“ in den beteiligten Institutionen in Basel und dem Umland (*Kunst Raum Riehen, Kunsthalle Palazzo in Liestal, Städtische Galerie Stapflehus in Weil a. Rhein, Projektraum*

# Regionale 20

M54, Ausstellungsraum Klingental/Rank, Kunsthalle Basel, Kunsthau Baselland, HeK (Haus der elektronischen Künste Basel), der abends mit der **Regionale 20 Party** im HeK Basel endet.

Am **Sonntag, 24.11.2019** finden die Eröffnungen in der *FABRIKculture* in Hégenheim (F) und im *Satellit M54 - Nord Théâtre, Cité Danzas* in Saint-Louis (F) statt. Den Abschluss bilden die Eröffnungen in Strasbourg am darauffolgenden **Samstag, 30.11.2019** in den Räumlichkeiten des *CEAAC, La Chaufferie, galerie de la HEAR* und *Garage COOP*.

## RAHMENPROGRAMM

Die teilnehmenden Häuser bieten bis Mitte Januar 2020 ein sehr umfangreiches und vielfältiges Vermittlungsprogramm mit zahlreichen Veranstaltungen, wie Vorträgen, Führungen, Lesungen, Werkgesprächen, Konzerten und Performances an.

Besonders aufmerksam machen möchten wir auf das Podiumsgespräch mit Vertreter\*innen der Regionale und Künstler\*innen zur Geschichte und Zukunftsperspektive der Regionale.

### Sonntag, den 24.11.2019, um 15.00, Cargo Bar, Basel

*X\_art spezial: Regionale 20* mit Samuel Dangel, Leiter KunsthauL6, Simone Etter & Marianne Papst, künstlerinnenkollektiv marsie, Claude Gaçon, Betreiber Cargo Bar, Ines Goldbach, Direktorin KunsthauBaselland, Renée Levi, Künstlerin, und Peter Pakesch, Mitbegründer Regionale, Moderation und Konzept: Danielle Bürgin (Radio X, Basel).

## SHUTTLE-BUSSE UND BUSTOUREN

Auch in diesem Jahr werden kostenfreie Shuttle-Busse zu den Eröffnungen in Mulhouse, Freiburg, Basel und Umgebung angeboten.

Am **30.11.2019, 07.12.2019, 08.12.2019, 15.12.2019** und **05.01.2020** werden Bustouren mit Führungen durch die Ausstellungen, die jeweils ab Basel, Freiburg und erstmals auch Strassburg starten und die Institutionen in den Nachbarländern besuchen, angeboten.

## MEDIENORIENTIERUNG

Freitag, **22.11.2019, 11.00**, Kunsthalle Basel

Nähere Informationen zu den einzelnen Ausstellungen, den Jubiläumsprojekten, den zahlreichen Begleitveranstaltungen und den Bustouren finden Sie in unserem Programmheft und unter

[www.regionale.org](http://www.regionale.org)

## Kontakt:

Silke Baumann

Geschäftsführerin der Regionale

[info@regionale.org](mailto:info@regionale.org)

Instagram: [@regionale\\_org](https://www.instagram.com/@regionale_org/) / [#regionale20](https://www.instagram.com/#regionale20)

Facebook: [www.facebook.com|RegionaleOrg/](https://www.facebook.com/RegionaleOrg/)

# Regionale 20

## **BETEILIGTE AUSSTELLUNGSHÄUSER**

Accélérateur de particules: Garage COOP und La Chaufferie, galerie de la HEAR, Strasbourg (F)  
Ausstellungsraum Klingental/ Rank, Basel (CH)  
Cargo Bar, Basel (CH)  
CEAAC, Strasbourg (F)  
E-WERK - Galerie für Gegenwartskunst, Freiburg (D)  
FABRIKculture, Hégenheim (F)  
HeK (Haus der elektronischen Künste Basel) (CH)  
Kunsthalle Basel (CH)  
Kunsthalle Palazzo, Liestal (CH)  
Kunsthaus Baselland, Muttentz (CH)  
Kunsthaus L6, Freiburg (D)  
Kunst Raum Riehen (CH)  
Kunstverein Freiburg (D)  
La Filature, Scène nationale – Mulhouse (F)  
La Kunsthalle, Mulhouse (F)  
Projektraum M54, Basel (CH)  
Satellit M54 – Nord Théâtre, Cité Danzas, Saint-Louis (F)  
Städtische Galerie Stapflehus, Weil am Rhein (D)  
T66 Kulturwerk, Freiburg (D)

## **AUSSTELLUNGEN UND KÜNSTLER\*INNEN**

Accélérateur de particules (Garage COOP +La Chaufferie, galerie de la HEAR), Strasbourg (F)  
(01.12.2019–22.12.2019)

*ROUGES CRÉPUCULES DÉSIRES SOLAIRES* bringt deutsche, französische und schweizerische Künstler\*innen zur Beschäftigung mit einem Liebesbrief von Rainer Maria Rilke an seine Muse, Geliebte und Freundin Lou Andreas-Salomé zusammen.

Künstler\*innen: Mali Arun, Aurélie De Heinzelin, Marius Pons de Vincent, Nina Laaf, Anna Diehl, Antoine Lejolivet, Fabio Luks, Fabio Sonogo, Anya Tsyrlina

Ausstellungsraum Klingental/RANK (CH) (23.11.2019–05.01.2020)

Anstatt physische Werke auszustellen, zeigt *EMBED VIEWS* Arbeiten, die nicht vor Ort installiert sind. Per Video-Stream auf Bildschirmen präsentiert, kann das regionale Kunstschaffen wie von einer (Überwachungs-)Zentrale aus beobachtet werden.

Künstler\*innen: Mali Arun, David Berweger, Eva Borner, Eléonore Cheynet, Celine Manz

Cargo Bar Basel (CH) (22.11.2019–05.01.2020)

Die Ausstellung *FLÜCHTIGE MONUMENTE* zeigt fünf fotografische Positionen mit einem gemeinsamen Nenner: Die gewählten Sujets, seien es Gebäude, Speisen, Stromkästen oder Strümpfe, fokussieren den Blick auf Alltägliches, Flüchtiges oder Unscheinbares.

Künstler\*innen: Christine Braun, Meret Buser, Mathias Pedro Coscoñas, Walter Derungs, Fabian Matz

CEAAC, Strassburg (F) (30.11.2019–16.02.2020)

Die in der Ausstellung *MAN SOLLTE DEN EREIGNISSEN NICHTS ÜBEL NEHMEN* gezeigten Werke von vierzehn Künstler\*innen bilden eine Vielfalt an Wahrnehmungen vom Menschsein in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ab.

# Regionale 20

Künstler\*innen: Mali Arun, Sylvain Baumann & Florine Leoni, Patric Binda, Petra Blocksdorf, Sofia Durrieu, Pawel Ferus, Jérémy Gigandet, Jan Hostettler, Inès P. Kubler, Camillo Paravicini, Bianca Pedrina, Vera Sebert & Lara Hampe

## E-WERK - Galerie für Gegenwartskunst, Freiburg (D) (22.11.2019–05.01.2020)

*I AND THE MACHINE, EXPERIMENTIEREN MIT DIGITALITÄT* nimmt die Regionale 20 zum Anlass, um zu fragen, wie Künstler\*innen digitale Technologien für ihre Kunstproduktion nutzen.

Künstler\*innen: Anna Balint, Franziska Baumgartner, Max Frischknecht, Leolie Greet, Nici Jost, Lysann König, Hannah Kindler, Dirk Koy, Andreas Lutz, Katrin Niedermeier, Raphael Spielmann, Nika Timashkova

## FABRIKculture, Hégenheim (F) (24.11.2019–05.01.2020)

„Wähle einen Song und suche dir unter dem Einfluss dieses Liedes eine Künstlerin, mit der du und deine Kunst in einem Raum zusammen sein wollt und kümmere dich darum.“ Dies war die Spielregel, die sich 6 Masterstudierende vom Institut Kunst gaben.

Künstler\*innen: Céline Maria Brunko, Clémence Choquet, Stéphane Clor, Nadine Cueni, Océan Delbes, Marie Freudenreich, Mickaël Gamio, Jérémy Gigandet, Stefanie Grubemann, Birgit Kempker, Lisa Maria Lurati, Yu Ni Ni, Sina Oberhänsli, Simone Steinegger, Romain Tièche, Kelly Tissot, Raphael Widmer

## HeK (Haus der elektronischen Künste Basel) (CH) (24.11.–29.12.2019)

In *AVATARE, DOPPELGÄNGER UND ALLEGORISCHE LANDSCHAFTEN* untersuchen Künstler\*innen die Konstruktion unserer Identität, indem sie erforschen, welche neuen Bedeutungen im Zusammenhang mit der Produktion von Avataren, Doppelgängern und allegorischen Landschaften kreiert werden.

Künstler\*innen: Christine Camenisch & Johannes Vetsch, Alessia Conidi, Lara Hampe & Vera Sebert, Jansa Jakub, Dirk Koy, Till Langschied, Lucas Lejeune, Andreas Lutz, Katrin Niedermeier, Raphael Spielmann

## Kunsthalle Basel (CH) (23.11.2019–19.01.2020)

Für *EINE KARTE -35/65+* wurden nur Werke von Künstler\*innen eines bestimmten Alters – über 65 und unter 35 ausgewählt. Demografisch und biografisch brisant. Den Beginn der Reife eines Oeuvres gegenüber zustellen, mag heute anderes bedeuten als noch vor 20 Jahren, einer Zeit in welcher Dekaden als Stile noch präsenter waren.

Künstler\*innen: Annette Barcelo, Selina Baumann, Camille Brès, Peter Brunner-Brugg, Jorinde Fischer, Pierre-Charles Flipo, Gerome Johannes Gadiant, Hannah Gahlert, Vincent Gallais, Danae Hoffmann, Géraldine Honauer, Rebecca Kunz, Marie-Louise Leus, Catrin Lüthi K, Marie Matusz, Guido Nussbaum, Mirjam Plattner, Lisa Schittulli, Jürg Stäuble, Werner von Mutzenbecher, Alfred Wirz

## Kunsthalle Palazzo, Liestal (CH) (23.11.2019–05.01.2020)

Die Ausstellung *DIE UNERTRÄGLICHE LEICHTIGKEIT DES SEINS* orientiert sich am gleichnamigen 1984 erschienenen Roman von Milan Kundera. Im Fokus stehen Anziehung und Abstossung in zwischenmenschlichen oder gesellschaftlichen Konstellationen.

Künstler\*innen: Cécile Baumgartner Vizkelety, Anna Diehl, Laura Gaiser, Jérémy Gigandet, Victor Giroux, Klaas Hansen, Stephan Hauswirth, Marlijn Karsten, Céline Martin, Vladimir Mitrev, Anina Müller, Barbara Peyer, Marius Pons de Vincent, Jennifer Merlyn Scherler, Caroline von Gunten, Ana Vujic, Olivia Wiederkehr, Paulo Wirz, Franziska Wüsten

## Kunsthaus Baselland, MuttENZ/Basel (CH) (24.11.2019–06.01.2020)

# Regionale 20

Wir verstehen die Regionale als eine Einladung, um unterschiedliche Künstler\*innen der Region und damit immer wieder Neues zu entdecken. Es ist aber auch eine Einladung, um sich selbst zu bewegen, von Ort zu Ort zu gehen und dabei Grenzen zu überschreiten. Daher legen wir mit der diesjährigen Jubiläums-Regionale einen Schwerpunkt auf Künstler\*innen, die mit ihren Werken, skulpturalen Setzungen oder Interventionen von Wänden in den Raum hinein agieren.

Künstler\*innen: Gin Bahc, Selina Baumann, Urs Cavelti, Jorinde Fischer, Franziska Furter, Simone Holliger, Katrin Hotz, Maude Léonard-Contant, Kaspar Ludwig, Laura Mietrup, Kilian Rüthemann, Jürg Stäuble, Julia Steiner, Dadi Wirz

## Kunsthhaus L6, Freiburg (D) (23.11.2019–05.01.2020)

Im Orbit des Kunstgeschehens in Freiburg wird das Kunsthhaus L6 für sechs Wochen zum Zentrum der *LOKALE 01*. Diese definiert einen ganzen Stadtteil als Ausstellungsraum und zeigt an ausgewählten Orten im Stadtteil Zähringen Arbeiten.

Künstler\*innen: Jérôme Grivel, Claudia Holzinger, Istihar Kalach, Rebecca Kunz, Jonathan Mink, Eva Olbricht, Gregor Peschko, Yanik Soland, Nils Weiligmann

## Kunst Raum Riehen (CH) (23.11.2019–17.01.2020)

Auf den diesjährigen Regionale-Geburtstag bezogen, weist *SPLENDID ISOLATION– NOT IN OUR NAME* auf Beständigkeit und Prosperität des vor 20 Jahren gegründeten trinationalen Projektes hin, sowie auf all die inhaltlichen, ästhetischen, formalen oder mancherorts politisch angehauchten Beziehungen, die die Werke in der Ausstellung eingehen. Analog zum gefeierten Jubiläum werden dabei Arbeiten von 20 Künstler\*innen aus unterschiedlichen Nationen und Medien gezeigt.

Künstler\*innen: Paul Ahl, Hamza Badran, Selina Baumann, Ralph Bürgin, Mujesira Elezovic, Jorinde Fischer, Konstantin Friedrich, Georg Gatsas, Tomaz Gnus, Dominik His, Nici Jost, Till Langschied, Maude Léonard-Contant, Vladimir Mitrev, Guido Nussbaum, Vera Obertüfer, Camillo Paravicini, Jürg Stäuble, Raphael Stucky, Manuel van der Veen

## Kunstverein Freiburg (D) (23.11.2019–05.01.2020)

Ausgehend von dem Video *The Sun To Come* von Anouk Moyaux stellt die Ausstellung im Kunstverein Freiburg unterschiedliche Parallel- und Fluchtwelten einer solchen Dislokation zusammen. Sei es als Zukunftsentwurf, vergangene Utopie, in der Infragestellung des Menschen als einzige intelligente Spezies, im Erforschen ungewöhnlicher Lebensformen oder dem Wunsch nach Selbsterfüllung und Sicherheit in beschaulichen Blasen.

Künstler\*innen: Selina Baumann, Gerome Johannes Gadiant, Hase & Zinser, Till Langschied, Anouk Moyaux, Anina Müller, Mirjam Plattner, Michaela Tröscher/The Icelandic Pianist, Patrick Wüst

## La Filature, Scène nationale, Mulhouse (F) (05.11.–21.12.2019)

Die vier im Rahmen der Regionale präsentierten Künstler\*innen stammen aus dem gleichen geografischen Raum, aber was sie darüber hinaus hier miteinander verbindet, ist ihre Suche nach einer Übereinstimmung zwischen der Ordnung des Bildes und der sichtbaren Welt.

Künstler\*innen: Liliana Gassiot, Lukas Hoffmann, Silvi Simon, Florian Tiedje

## La Kunsthalle Mulhouse (F) (22.11.2019–05.01.2020)

Dank ihrer Zusammenarbeit mit Hochschulforschenden aus Geografie und Physik präsentieren die beiden Künstlerinnen ihre Sichtweise und künstlerische Umsetzung zur Erforschung von Phänomenen wie Überschwemmungen und Radioaktivität. Mit ihren Skulpturen, ihren Bildern, sowie auch mit ihrer eigenartigen Arbeitsmethodik bahnen sie einen Weg und schaffen eine Perspektive für eine neue Beziehung zur Umwelt.

Künstler\*innen: Elise Alloin, Aline Veillat

## Projektraum M54, Basel (CH) (23.11.2019–05.01.2020)

# Regionale 20

*FUTURE PERFECT* zeigt Arbeiten in verschiedenen Medien, die sich mit Zeit und Zeitlichkeit auseinandersetzen, gleichzeitig aber auch mit der Hoffnung, der Sehnsucht und dem Glauben, die Zukunft individuell und kollektiv gestalten zu können. Vergänglichkeit, Identität, Utopie, Apokalypse, aber auch Kommunikation und Sprache stehen im Zentrum der Ausstellung.

Künstler\*innen: Markus Aebersold und Chris Handberg, Mali Arun, Hamza Badran, Marie-Paule Bilger, Kathrin Borer, Stefanie Bühler, Anna Diehl, Gabriella Disler, Laura Gaiser, Susanna Hertrich, Géraldine Honauer, Jan Hostettler, Simon Krebs, Vincent Kriste, Fabio Luks, Dawn Nilo

## Satellit M54 Nord Théâtre Saint-Louis (F) (24.11.2019–05.01.2020)

Das Nord Théâtre in Saint-Louis, ein Satellit des Projektraums M54, widmet sich ein zweites Jahr in Folge der Präsentation von Kunstvideos und Performances von Künstler\*innen der Drei-Länder-Region. Das Panoramafenster dient als Projektionsfläche im öffentlichen Raum und wird jeden Abend Videos zeigen, die soziale Themen behandeln, wie Fragen der Integration und der Identität, insbesondere der sexuellen.

Künstler\*innen: Video : Eléonore Cheynet, Emma Cozzani, Margarit Lehmann, Raphael Reichert, Romain Tièche; Performance : Chantal Ducommun, Sofia Durrieu, Esther Hiepler, Marianne Hollenstein, Irène Maag, Philip Tok & Martje Brandsma, Astrid Welburn

## Städtische Galerie Stapflehus, Weil am Rhein (D) (23.11.2019–19.01.2020)

Anlässlich des 20. Jubiläums der Regionale widmet sich DRESS CODE den Grenzüberschreitungen, die künstlerischen Auseinandersetzungen mit Textilien eingeschrieben sind. DRESS CODE verweist nicht nur auf den engen Bezug der Stadt Weil am Rhein zu deren Produktion: Das Museum Weiler Textilgeschichte feiert 2019 sein 25-jähriges Gründungsjubiläum. Auch geben die präsentierten Kunstwerke Gelegenheit, unterschiedliche kulturelle, politische und sozioökonomische Hintergründe zu beleuchten, die den Einbezug von Textilien in das Kunstschaffen veranlassen.

Künstler\*innen: Fantine Andrès, Hamza Badran, Barbara Brülisauer, Leonardo Bürgi, Ted Davis, Astrid J. Eichin, Patrick Luetzelschwab, Katrin Niedermeier, Iva Šintić, Yanik Soland, Aline Stalder, Nika Timashkova, Helen von Burg, Dorian-Orlando Weber, Sebastian Winkler, David Zehnder

## Kulturwerk T66, Freiburg (D) (23.11.–21.12.2019)

Das Kulturwerk T66 zeigt drei künstlerische Positionen, die sich mit dem menschlichen Handeln und Schaffen westlich orientierter Gesellschaften und den Konsequenzen daraus beschäftigen.

Künstler\*innen: Leonardo Bürgi, Gabriele Engelhardt, Hase & Zinser

# Regionale 20

## TERMINE VERNISSAGEN

### **Donnerstag, 21.11.2019**

18.00 La Kunsthalle Mulhouse  
19.00 Cargo Bar, Basel  
20.30 La Filature, Scène nationale, Mulhouse

### **Freitag, 22.11.2019**

18.00 Kunsthhaus L6, Freiburg  
19.00 E-WERK – Galerie für Gegenwartskunst, Freiburg  
20.00 Kunstverein Freiburg  
21.00 T66 Kulturwerk, Freiburg

### **Samstag, 23.11.2019**

11.00 Kunst Raum Riehen  
13.00 Kunsthalle Palazzo, Liestal  
15.00 Städtische Galerie Stapflehus, Weil am Rhein  
16.00 Projektraum M54, Basel  
17.00 Ausstellungsraum Klingental/Rank, Basel  
18.00 Kunsthalle Basel  
19.00 Kunsthhaus Baselland, Muttenz  
20.00 HeK (Haus der elektronischen Künste Basel)  
21.00 Regionale 20 Party im HeK

### **Sonntag, 24.11.2019**

11.00 FABRIKculture, Hégenheim  
16.00 Satellit M54 – Nord Théâtre, Cité Danzas, Saint-Louis

### **Samstag, 30.11.2019**

18.00 CEAAC, Strasbourg  
19.00 La Chaufferie, galerie de la HEAR, Strasbourg  
20.30 Accélérateur de particules: Garage COOP, Strasbourg